



Erläuterungen zum Bewertungsverfahren der Ruhrpottmeisterschaft

Bewertungsverfahren Haupt-Event:

Die bis zu 60 eingereichten Biere werden von einer Fachjury verkostet. Die Biere werden aufgeteilt auf 5 Verkostungstische mit je 2 bis 3 Judges. Sollten alle Biere, die angemeldet worden sind, tatsächlich eingereicht werden, würden entsprechend 12 Biere pro Tisch verkostet werden.

Bei der Verkostung bewertet zunächst jeder Judge das Bier für sich. Nach der Verkostungszeit von 15 Minuten diskutieren die Judges die Ergebnisse am Tisch und finden eine gemeinsame Konsenswertung.

Die Konsenswertung ist nicht zwingend der Mittelwert der Einzelwertung, da die Konsenswertung das gemeinsame Urteil nach Diskussion und Abwägung widerspiegelt und daher von den individuellen Einzelwertungen abweichen kann. Die Ergebnisse werden auf den Scoresheets der BJCP dokumentiert. Ein Bier kann 0 bis 50 Punkte bekommen.

Nachdem alle Biere verkostet worden sind, kann jeder Tisch bis zu 2 Biere in das Best of Show (kurz: BoS) nominieren.

Im BoS treten die nominierten Biere in einer zweiten Runde gegeneinander an. In dieser zweiten Runde gibt es nur einen Tisch mit 5 Judges.

Die Judges verkosten die Biere erneut, aber ohne dabei ein Scoresheet auszufüllen. Jeder Judge bringt für sich die bis zu 10 nominierten Biere in einer Reihenfolge. Dabei gilt folgende Punktevergabe:

- Platz 1: 8 Punkte
- Platz 2: 6 Punkte
- Platz 3: 4 Punkte
- Platz 4: 3 Punkte
- Platz 5: 2 Punkte
- Platz 6 bis 10: 1 Punkt

Diese BoS-Punkte werden aufsummiert und sind das maßgebende Kriterium für die Gesamtplatzierung. Ein Bier kann somit maximal 40 BoS Punkte bekommen, falls alle 5 Judges das Bier auf Platz 1 setzen.

Kommt es zu einem Gleichstand werden folgende Kriterien in folgender Reihenfolge dafür verwendet das bessere Bier zu ermitteln:

1. BoS-Punkte
2. Konsenswertung
3. Durchschnittswertung
4. Höchste Einzel-Wertung
5. Punktzahl des Head-Judges
6. Entscheidung des Organisators

Dies gilt im Übrigen auch für die Gesamttabelle.

Bewertungsverfahren Team-Pokal:

Qualifiziert für die Bewertung des Team-Pokals sind alle Teams, die sich mindestens mit 2-Teammitgliedern und 2 verschiedenen Bieren angemeldet haben. Die Ermittlung der Team-Wertung erfolgt folgendermaßen:

Team Wertung = Summe der Konsenswertungen aller Team Biere (Haupt-Event) geteilt durch die Anzahl der eingereichten Biere des Teams

BoS-Punkte werden bei der Team-Wertung nicht berücksichtigt.

Bewertungsverfahren Publikumswettbewerb – Der goldene Publikums-Pott:

Die Bewertung der Publikumsbiere erfolgt durch das Publikum mit der Abstimmungssoftware PollUnit.

Am Veranstaltungstag werden QR-Codes ausgehangen, mit dem die Besucher Zugriff auf die Online-Abstimmung bekommen.

Die Besucher können die Biere mit 1 (schlecht) bis 10 (sehr gut) Sternen bewerten. Gewonnen haben die Biere mit der durchschnittlich höchsten Punktzahl.